



Geodatenserver
Rhein-Ruhr,
Bergisches Land



- A** Bürgerbüro
- B** Kleine Rathausgalerie und Kreuz
- C** Herzogenhof mit dem Bürgerhaus
- D** Rathaus
- E** Haus der Begegnung
- F** St. Pankratius
- G** Hexenbrunnen
- H** Heiligenhäuschen
- I** Hotel-Restaurant zur Post
- J** Stein/Mühlenmuseum
- K** Marienkapelle
- L** Schloss Strauweiler
- M** Fernblick Selbach

itour
city guide GmbH
Audio Guide



Touristinformation i-Punkt Altenberg

Eugen-Heinen-Platz 2 • 51519 Odenthal
Telefon: 0 21 74 - 41 99 50

> www.altenberg-info.de
ipunkt@altenberg-info.de

Öffnungszeiten

von Oktober - März:
Mo. - So. 10:00 - 12:30 Uhr
Sa. - So. 13:30 - 16:30 Uhr
Mittwochs geschlossen

von April - September:
Mo. - So. 10:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mittwochs geschlossen



Altenberger-Dom-Str. 31 • 51519 Odenthal
> www.odenthal.de



Gestaltung: **pixcnect**
Fotos: © David Bosbach

Odenthal entdecken

Genießen Sie einen Rundgang durch den Ortskern



A Bürgerbüro



Im Bürgerbüro erhalten Sie alle Informationen zu den Sehenswürdigkeiten in und um Odenthal. Hier können Sie auch den Odenthaler Audioführer ausleihen. Bei diesem Audio Rundgang werden Sie von Graf Engelbert von Berg auf eine spannende Entdeckungsreise

durch die Odenthaler Geschichte mitgenommen. Schaurig wird es, wenn Graf Engelbert von den Odenthaler Hexenprozessen berichtet.

B Kleine Rathausgalerie



Die Kleine Rathausgalerie befindet sich in der ehemaligen Volksschule von 1928. Ständig wechselnde Ausstellungen verschiedener Künstler können Sie während der Dienststunden besichtigen. An der Giebelfront sehen Sie ein aus Sandstein gearbeitetes Kreuz von 1879.

C Herzogenhof und Bürgerhaus



Der Name erinnert an den ersten Herrenhof, der in Odenthal um 930 errichtet wurde. Seit 1490 Eigentum der Herren auf Strauweiler. 1967 Abbruch und Neubau der Gaststätte. Heute beherbergt der Herzogenhof ein Brauhaus und das Bürgerhaus der Gemeinde.

D Rathaus



Bürgermeister Hubert Drecker, der 50 Jahre Bürgermeister in Odenthal war, ließ das Gebäude 1871 als Wohn- und Rathaus erbauen. 1913 erwarb es die Gemeinde für 26.000 Mark.

E Haus der Begegnung



Ein typisch Bergisches Fachwerkhaus, das bis nach dem 2. Weltkrieg als Wohnhaus und Kramladen genutzt wurde. Nach Kauf und Sanierung durch die Gemeinde steht es Bürgern und Vereinen für Veranstaltungen zur Verfügung.

F St. Pankratius



Die romanische Pfeilerbasilika stammt aus dem 11. Jahrhundert. Sie ist eine der ältesten Kirchen des Bergischen Landes und war Eigenkirche der Herren auf Strauweiler. Im Inneren befindet sich ein achteckiger Granittaufstein aus dem 12. Jahrhundert. Im Turm hängt die älteste Glocke des Rheinlandes, gegossen um 1050. Sehenswert sind auch die Generationenstele und das barocke Doppelkreuz auf dem Kirchhof.

G Dorfplatz und Hexenbrunnen



Ein sehenswertes Fachwerkensemble bildet den Dorfplatz. Der Hexenbrunnen in dessen Mitte erinnert an die zahlreichen Odenthaler Hexenprozesse im frühen 17. Jahrhundert.

H Heiligenhäuschen



Die Säulen stammen vermutlich vom barocken Hochaltar des Altenberger Domes, der nach der Säkularisierung verschwunden ist. Auf dem Querbalken des Kreuzes ist ein Figurenband vom Künstler Walter Jansen angebracht. Der auch die Generationenstele, den Hexen- und den Narrenbrunnen am Rathaus schuf.

I Hotel Zur Post



Im denkmalgeschützten altbergischen Fachwerkbau, der auf eine über 200-jährige Geschichte zurückblickt, befinden sich ein Gourmet-Restaurant, die Postschänke und ein Hotel.

J Stein



Im kleinen Ortsteil Stein mit seinem schönen Fachwerkensemble errichtete Günter Blömer sein Museum. Hier kann man funktionierende Mühlen, Kutschen etc. im Modell bestaunen. Besichtigung nach Vereinbarung. Telefon: 0 22 02 / 7 98 50

K Marienkapelle



1697 ließ der Odenthaler Pfarrer die Marienkapelle erbauen. Sie beherbergt einen kleinen Barockaltar und ein modernes Marienbild. Hinter der Marienkapelle liegt der Pfarrhof. Das 1725 errichtete Haus ist ein barockes Fachwerkhaus mit streng gegliederter Fassade.

L Schloss Strauweiler



Im 12. Jahrhundert als Sitz der „Edlen von Odenthal“ erwähnt. 1796 wurde die Burg von französischen Revolutionstruppen erstürmt und geplündert. Heute ist Schloss Strauweiler in Privatbesitz und nicht zu besichtigen.

M Fernblick Selbach

Der kleine Ausflug führt in der Verlängerung Lindenallee am Waldrand hoch zum Friedhof. Schöner Blick von der Höhe auf Odenthal und die Ortschaft Selbach.